

IHK Veranstaltung

Deutsch-Polnische Wirtschaftskonferenz
Frankfurt /Oder 05.12.2013

Mißverständnisse deutscher Unternehmer in Polen

Roy Heynlein
Dipl. oec

www.getsix.pl





ROY HEYNLEIN

Dipl. oec.



Unternehmerisches Engagement in PL - Magie oder Business as usual ?

- ❑ Unterschiede und Mißverständnisse
- ❑ „unbekannte“ gesetzliche Regelungen
- ❑ Warum verstehe ich meinen poln. Buchhalter nicht?
- ❑ Wie denken Finanzbeamte in Polen?
 - ↳ *Praxis bezogen*
 - ↳ *Beispiele aus dem Tagesgeschäft*
 - ↳ *Kleiner Einblick*

Die Gründung der Firma

Vorbereitung der Gründung

- Genaue Bezeichnung** [Name] **der Firma**
- Beschreibung des Geschäftsgegenstands / der Geschäftstätigkeit**
[Vorgabe PKD - Polska Klasyfikacja Działalności]
- Angaben zum Sitz der zu gründenden Gesellschaft**
[genaue Adresse noch nicht erforderlich, aber Festlegung des Ortes]
- Festlegung der Höhe des Stammkapitals**
[hier auch Angabe, ob ggf. Sacheinlage vorgesehen ist]
- Aufteilung der Anteile des Stammkapitals auf die Gesellschafter**
Personalangaben zu den Gesellschaftern *[Wohnadresse, Paß- oder Personalausweis-Nummer, Kopie Paß oder PA]*
- Benennung der Geschäftsführung der Gesellschaft**
[auch Festlegung, wer Vorsitzender der GF ist]

Die Gründung der Firma

beim Notar...

- Gesellschaftsvertrag grundsätzlich in polnischer Sprache**
[deutsch-polnische Version sehr empfohlen]
- persönliche Anwesenheit der Gesellschafter vorteilhaft**
[Vertretung in Vollmacht möglich]
- Personalausweis / Reisepass der handelnden Personen**
- deutscher GF im Namen einer deutschen Firma (=Gesellschafter) handelnd → aktueller HR-Auszug im Original erforderlich**
[ggf. auch Anerkennung elektronische Form]
- Hinterlegung Unterschriftsprobe der GF beim KRS**
[Vorteilhaft: zukünftiger GF beim Gründungstermin vor dem Notar mit anwesend]

Die Gründung der Firma

nach der notariellen Beurkundung...

□ Anmeldung der Gesellschaft beim Handelsregister [KRS]

zuvor jedoch ...

↳ Mietvertrag zum Nachweis des physischen Sitzes der Gesellschaft *[auch temporäre Domizilierung möglich]*

↳ Eröffnung Bank-Konto Gesellschaft

↳ Vollständige Einzahlung des Stammkapitals
[Achtung! Haftungsrisiko]

↳ **Erklärung der GF über vollständige Einzahlung des Stammkapitals der Gesellschaft**
[Achtung! Datum der Erklärung ⇔ Datum der tatsächlichen Einzahlung!]

Anforderung an die Buchführung

- Polnische Sprache** (Art. 9, poln. RLG)
- Währung PLN** (Art. 9, poln. RLG)
- VAT Register** (Art.109 poln.UStG)
- Aufbewahrung Geschäftsbücher am Sitz der Gesellschaft**

HEM Tankstelle
 Peter Neugebauer
 Prenzlauer Chaussee1
 16348 Wandlitz
 Tel.: 033397 / 64001
 Fax: 033397 / 67624
 Steuer-Nr.: 3545361677
 www.hem-tankstelle.de

* 70,01 Liter SÄULENNUMMER 1 *
 Diesel A 98,64 EUR
 1,409 EUR/Liter

Kartenzahlung MasterCard
 27.08.2013 10:46:04
 Terminal-Id: 74080337
 Trace-Nr: 4792
 Beleg-Nr: 3903
 Transaktions-Nr: 3964
 Betrag: 98,64 EUR
 Karten-Nr: *****0926

Zahlung erfolgt

MasterCard 98,64 EUR

TOTAL 98,64 EUR

MWST 19,00% A 15,75 EUR
 NETTO 82,89 EUR BRUTTO 98,64 EUR

#37558 27.08.13 10:46 N.Seidler K.0001

P.W. ALICJA SP. Z O.O.
 DĘBNO POLSKIE, UL. RAWICKA 2A
 63-900 RAWICZ
 STACJA PALIW BĘDKOWO
 55-110 TRZEBNICA

NIP: 699-11-24-751
 30-08-2013 W096669

PARAGON FISKALNY

OLEJ NAPEWOWY CN27102011 (DBVI) 30.00*5.42
 162.60A

SP. OP. A: 162.60 PTU 23.00% 30.40
 Suma PTU: 30.40

Suma: PLN 162.60

F096261 #02 Kasa 1. 07:31
 CED1149DC00A2CBCFA770DBC38ADA6BD 81
 BCM 11040109

Karta: 162.60
 Nr Sys.: 534 855

Pflichtangaben auf der Rechnung

DVO vom 28.11.2008 zum polnischem UStG, Kapitel 3, §5 Abs. 1-12

P.W. ALICJA SP. Z O.O.
DEBNO POLSKIE, UL. RAWICKA 2A
63-900 RAWICZ
STACJA PALIW BĘDKOWO
55-110 TRZEBNICA

NIP: 699-11-24-751
30-08-2013 W096669

PARAGON FISKALNY
OLEJ NAPEWOWY CN27102011 (D8W1) 30.00*5.42 162.60A

SP. OP. A: 162.60 PTU 23.00% 30.40
Suma PTU: 30.40

Suma: PLN 162.60

F096261 #02 Kasa I. 07:31
CED1149DC00A2CBCFA770DBC38ADA6ED 81
E BCM 11040109

Karta : 162.60
Nr Sys. : 534 855

1. Name und Anschrift des leistenden Unternehmens / Rechnungsaussteller
2. Ust-ID Nummer des Ausstellers
3. einmalig vergebene Rechnungsnummer
4. Rechnungsdatum / Datum der Lieferung oder Leistung
5. Menge + Bezeichnung der Produkte bzw. der DL
6. Rechnungsbetrag Brutto / Steuersatz / Steuer-Betrag

Beleg in Ordnung ?

Pflichtangaben auf der Rechnung

DVO vom 28.11.2008 zum polnischem UStG, Kapitel 3, §5 Abs. 1-12

P.W. ALICJA SP. Z O.O.
 DEBNO POLSKIE, UL. RAWICKA 2A
 63-900 RAWICZ
 STACJA PALIW BĘDKOWO
 55-110 TRZEBNICA
 NIP: 699-11-24-751
 30-08-2013 W096669
PARAGON FISKALNY
 OLEJ NAPEWOWY CN27102011 (DBW1) 30.00*5.42 162.60A
 SP. OP. A: 162.60 PTU 23.00% 30.40
 Suma PTU: 30.40
Suma: PLN 162.60
 F096261 #02 Kasa 1. 07:31
 CED1149DC00A2CBCFA770DBC38ADA6ED 81
 E BCM 11040109
 Karta : 162.60
 Nr. Sys. : 534 855

1. Name und Anschrift des leistenden Unternehmens / Rechnungsaussteller
2. Ust-ID Nummer des Ausstellers
3. einmalig vergebene Rechnungsnummer
4. Rechnungsdatum / Datum der Lieferung oder Leistung
5. Menge + Bezeichnung der Produkte bzw. der DL
6. Rechnungsbetrag Brutto / Steuersatz / Steuer-Betrag
7. Bezeichnung **“Faktura”**
8. Name und Anschrift des Leistungsempfängers
9. Ust-ID Nummer des Empfängers
10. Rechnungsbetrag Netto

Polski Koncern Naftowy ORLEN S.A.
 09-411 PŁOCK, UL. CHEMIKÓW 7
 STACJA PALIW NR 1467 W POZNANIU
 UL. JUGOSŁOWIAŃSKA 33a, 60-301 POZNAŃ

FAKTURA VAT
 Numer: F 41703/1467/13 W450367
 Data wystawienia: 12-09-2013
ORYGINAŁ

Sprzedawca:
Polski Koncern Naftowy ORLEN S.A.
 09-411 PŁOCK, UL. CHEMIKÓW 7
 STACJA PALIW NR 1467 W POZNANIU
 UL. JUGOSŁOWIAŃSKA 33a, 60-301 POZNAŃ
 NIP: 774-00-01-454

Nabywca:
 GETSIX POZNAŃ SP. Z O.O.
 WYSPIAŃSKIEGO 43
 60-751 Poznań

J. **PO591WM**
 Nip: 2090001581

Nazwa	Ilość	Cena Jedn.	Brutto
OLEJ NAPEWOWY	34.54 L	*5.79	
	162.59	23%	37.40
			199.99

Stawka	Wart. Netto	Wart. VAT	Wart. Brutto
23%	162.59	37.40	199.99
	162.59	37.40	199.99

Suma: PLN 199.99
 Słownie: sto dziewięćdziesiąt dziewięć PLN, 99/100
 Zapłacono: GOTÓWKA

Zawadzki Andrzej

Imię, nazwisko, podpis osoby uprawnionej do wystawienia faktury VAT

- Korrekte Rechnung zur Anerkennung der Kosten als betriebliche Aufwendungen**

Frage: Vorsteuer-Rückerstattung?

- Keine VSt.-Rückerstattung für PKW-Treibstoffe**

- Vorsteuerabzug Treibstoffe nur für:**

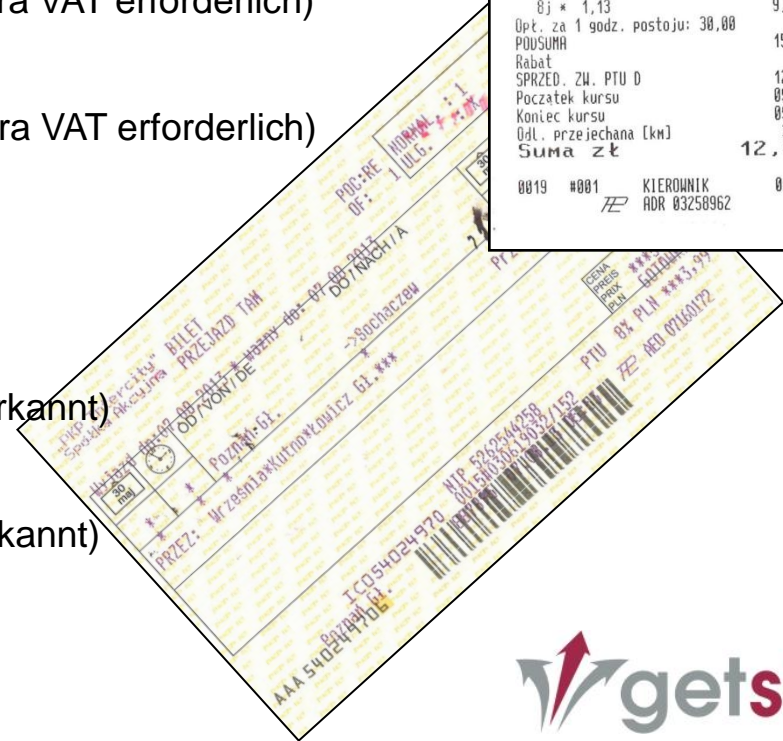
- Fahrzeuge > 3,5t Gesamtmasse (LKW)
- Spezialfahrzeuge mit Sonderzulassung (Bsp.: Pick Ups, VW Caddy mit Ladefläche etc.)
- Busse >9 Sitzplätze

Anerkennung “Paragon Fiskalny”

- Taxi-Kosten**
(nur Betriebsausgabe – für VSt.-Erstattung Faktura VAT erforderlich)
- Parkgebühren**
(nur Betriebsausgabe – für VSt.-Erstattung Faktura VAT erforderlich)
- Bahn-Fahrkarten <50km**
(nur Betriebsausgabe – für VSt.-Erstattung Faktura VAT erforderlich)

↳ **Ausnahmen:**

- Gebührenbeleg Autobahn-Mautstation!**
(als Betriebsausgabe und für VSt.-Erstattung anerkannt)
- Bahn-Fahrkarten >50km**
(als Betriebsausgabe und für VSt.-Erstattung anerkannt)



Auszahlung MWSt.-Guthaben

- ❑ Erstattung von VSt.-Guthaben nur auf gesonderten Antrag
 - ❑ keine Mindestgrenze für Erstattungsantrag
 - ❑ Auszahlung VSt.-Guthaben 60Tage nach Beantragung
 - ❑ i.d.R. zuvor immer MWSt.-Sonderprüfung
 - ❑ Verrechnung mit CIT und PIT jederzeit möglich
→ Vorteil: Vermeidung MWSt.-Sonderprüfung!
-
- Hinweis: MWSt.-Rückzahlungen auf ausländisches Bank-Konto nur bei *VAT-REF-Verfahren* für nicht in PL registrierte ausländische Unternehmen

Einreichung Steuer-Deklarationen

Immer pünktlich zum Termin!

CIT	31.03. des Folgejahres
PIT	30.04. des Folgejahres
VAT	25. jeden Folgemonats

Antrag auf Fristverlängerung nicht möglich
(Katastrophe, Überschwemmung, Brandschaden...)

↳ **Folgen:**

Steuerschätzung durch Finanzbehörde

Pönale und Verzinsung

→ Hinweis: fristwährend eine Deklaration einreichen und evtl. später Korrektur nachreichen!

Terminierung von Zahlungen

- **MWSt.-Konsequenzen bei Zahlungsverzug > 150 Tage**
 - Debitor muß gezogene Vorsteuer an FA zurück erstatten
 - Kreditor kann bereits abgeführte MWSt. vom FA zurückfordern

- **Körperschaftsteuerliche Konsequenzen bei Zahlungsverzug > 30 Tage**
 - Debitor muß die Kosten aus dem betrieblichen Aufwand heraus nehmen
 - Kreditor darf die Erlöse **nicht korrigieren**

Steuerbescheid

Es gibt in Polen keine Ausfertigung eines Steuerbescheides

- ❑ Einreichung Jahressteuererklärung Einkommensteuer (PIT) bis spätestens 30.04. des Folgejahres
- ❑ Steuerdeklaration auf amtlichem PIT-Vordruck (PIT = Personal Income Tax)
- ❑ **Feststellung der abzuführenden ESt. erfolgt in Polen Kraft Gesetzes**
(Unterschied zu DEU: Feststellung der abzuführenden Einkommensteuer erfolgt Kraft eines ausgestellten Steuerbescheides)
- ↳ Mißverständnisse bei Aufforderung zur Vorlage des *polnischen Steuerbescheides* bei deutschen Finanzbehörden!
- Korrektes Verfahren: IFT-1R Deklaration
Ersatzvornahme: „Finanzamt-gestempelte“ Steuerdeklaration

Übernachungskosten

Übernachtungskosten ohne Rechnung

→ Übernachtungspauschale Inland 45,- PLN/Nacht

↳ Betriebsausgabe ja

Übernachtungskosten mit Hotel-Rechnung (Inland)

↳ Betriebsausgabe ja

↳ Vorsteuerabzug nein

⇒ Höchstsatz für Anrechenbarkeit als Betriebsausgabe: 600,- PLN/Nacht

Übernachtungskosten mit Hotel-Rechnung (Ausland)

↳ Betriebsausgabe ja

↳ Vorsteuerabzug ja*1)

⇒ Höchstsatz für Anrechenbarkeit als Betriebsausgabe: 150,- EUR/Nacht*1)

*1) gilt für Ländersatz Deutschland

Bewirtungsaufwendungen

□ Grundsätzlich keine Anerkennung von Bewirtungsrechnungen

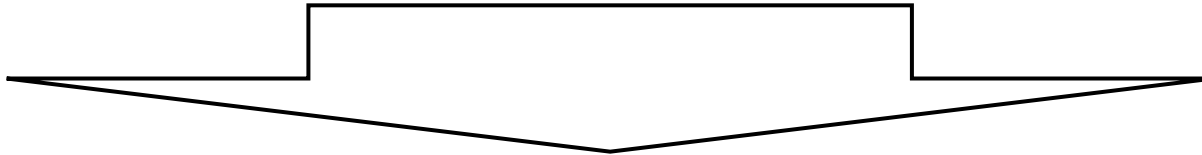
- ↳ keine Betriebsausgabe
- ↳ kein Vorsteuerabzug

Hinweis:

- ⇒ Rechnungstitel: „Catering Service“
- ⇒ Inter-Company Verrechnungen

Behebung von Rechnungsmängeln

- ❑ Die Erteilung von Gutschriften ist in POLEN nicht möglich



- ❑ **Identifizierungsangaben auf ER falsch oder fehlen**
 - ↳ *Selbstaussstellung* “**Nota Koryguja**ca“ durch Rechnungsempfänger;
Einholung der Unterschrift des Rechnungsausstellers
- ❑ **Inhaltliche Angaben der RG falsch**
 - ↳ Ausfertigung einer “**Faktura Koryguja**ca“ nur *durch den Rechnungsaussteller der Originalrechnung*,
Gegenzeichnung mit Unterschrift des Rechnungsempfängers

Zielerreichungs-Boni

Bei Erreichung gesetzter Abnahmeziele möchten Sie am Jahresende Ihrem Kunden einen Umsatz-Bonus geben

↳ Lösung wäre: Zahlung einer Rückvergütung als Gutschrift auf den Jahresumsatz

⇒ Gutschriften in Polen nicht möglich!

Was tun ?

Zielerreichungs-Boni

❑ Rechnungen in Währung PLN

Jahresendbonus für Kunde bei Erreichung der Umsatzziele

- ↳ **Eine** Korrekturrechnung (**Faktura Korygująca**) für die „Gutschreibung“ des gesamten vereinbarten Jahresrückvergütungsbetrages

❑ Rechnungen in Fremdwährung

Jahresendbonus für Kunde bei Erreichung der Umsatzziele

- ↳ Korrekturrechnung (**Faktura Korygująca**) mit **Korrektur aller unter-jährigen Einzelgeschäfte** zum jeweiligen Kurs der damaligen Abrechnung für die „Gutschreibung“ der Jahresrückvergütung

⇒ Alternative Rückvergütungs- oder Boni-Varianten wählen !

Skonto

- ❑ Skonto-Regelung grundsätzlich möglich, aber praktisch in Polen nicht umsetzbar

- ❑ Vereinfachte Darstellung der Anwendung:
 - 30.05.** Erstellung AR mit VAT und Skonto-Konditionen 30T-2% / 90T-netto
 - 25.06.** MWSt.-Deklaration für Mai
 - 29.06.** Kunde zahlt RG mit Skontoabzug 2%
 - ↳ Erstellung Korrektur-RG (FV Kor)
 - ↳ Übersendung der Korrektur-RG an den Kunden
 - ↳ 1x Original Korrektur-RG unterschrieben zurück
 - ↳ erst danach Erstellung Korrektur VAT-Deklaration

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Wir sind erreichbar für Sie:

getsix[®] WROCLAW

ul. Szwedzka 5

55-040 Bielany Wrocławskie

Tel.: +48 (0)71 388 13 00

Fax: +48 (0)71 388 13 10

wroclaw@getsix.pl

- **getsix[®] POZNAŃ**
- ul. Wyspańskiego 43
- 60-751 Poznań
- Tel.: +48 (0)61 668 34 00
- Fax: +48 (0)61 668 34 10
- poznan@getsix.pl

www.getsix.pl

roy.heynein@getsix.pl

Tel: +48 604 552844